



Programm zur Tagung

„Ernst Toller? Allerdings! Perspektiven einer neuen Toller-Rezeption“

im Rahmen des FWF-Projekts „Neuausgabe der Werke Ernst Tollers“ am Institut für Germanistik
29.09.–1.10.2011 in Innsbruck, Claudiana (Herzog-Friedrich-Str. 3, Rückgebäude)

Die Vorträge sind öffentlich und dauern jeweils ca. 30 Min.
im Anschluss ist Gelegenheit zu einer Diskussion

Donnerstag, 29.09.

- 14.30** Eröffnung der Tagung durch Vizerektor Tilmann Märk und die Veranstalter
- 15.00–16.00** Thedel von Wallmoden (Göttingen): „Die Geschichte des Schlachters. Zur Kommentierung von Ernst Tollers *Eine Jugend in Deutschland*“
- 16.00–17.00** Thorsten Unger (Magdeburg): „Ernst Tollers *Die Rache des verhöhnten Liebhabers*“
- 17.00–18.00** Perspektiven einer neuen Toller-Ausgabe (moderierte Diskussion)
- 18.00** Buffet und geselliges Beisammensein

Freitag, 30.09.

- 16.00–17.00** Helmut F. Pfanner (Nashville): „Ernst Toller und Oskar Maria Graf“
- 17.00–18.00** Volker Ladenthin (Bonn): „Dichtersprache. Die Sprachkonzeption Ernst Tollers in Theorie und Text“
- 19.00** geselliges Beisammensein (Löwenhaus)

An den Vormittagen finden jeweils Arbeitsbesprechungen der Bandherausgeber statt.



Institut für
Germanistik

Mit herzlichem Dank für die Unterstützung an:

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF), Forschungsförderungsfonds FWF, Universität Innsbruck:
International Relations Office, Philologisch-kulturwissenschaftliche Fakultät, Forschungszentrum „Prozesse der Literaturvermittlung“

Kontakt: Univ.-Prof. Dr. Stefan Neuhaus, Mag. Michael Pilz, Mag. Gerhard Scholz, Institut für Germanistik der Universität Innsbruck